

47867

1.293

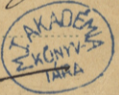


Herrn Professor Dr. Solzger

Budapest

Hollógyesi 4

Auglych ut 21



Memorie des Hochschullehrers Herrn ...  
auch will man im ...  
Ministerium ...  
haben. Frey will ...  
einigenmaßen ...

Mit dem ...  
H. Nöcker.

Straßburg d. 5. 10 / 15

Paris-Fisch-Str. 32.

Liebes Guldzehir! In Ihrer Besprechung  
des Buches von Canaan, das uns natürlich  
sonst unbekannt ist, entwickeln Sie  
wieder eine Fühlwunde und zeigen dabei eine  
Lichenswürdigkeit gegen die Schwäche, das Recensiren,  
wie man das bei Ihnen gewohnt ist. Nicht so  
glimpflich hat Rhodolphe bis den guten Haart:  
behandelt, aber da war doch wohl auch ein Exemplar  
am Platze. Ich habe bei der Gelegenheit den kleinen  
Rein <sup>des Salzmales</sup> ~~Rein~~ <sup>einmal</sup> genau durchgesehen. Dabei hatte ich  
vor Rh. voraus den Besitz des Zygall'chen Pappes der Muspellen-  
Ligat, in dem no. I das 22. Lied ist <sup>(mit ausführlichem Commentar)</sup> ~~die Thorheit~~ <sup>no. 20</sup>, und  
ferner hatte Rh. übersehen, daß III auch in d. Anmer'güt  
steht. Der Zygall'che Text weicht vom Thorheit'chen sehr  
stark ab, stimmt dagegen in d. Versordnung und auch sonst vielfach  
zu dem de Bruins, nur dass in diesem Verse fallen. Wenn  
ich natürlich in d. meisten Punkten Rh. zustimmen muß, so  
doh läßt sich nicht in allen, und in einigen wenig billige  
ist Haart's von Rh. verirrte Auffassung. Uebriens hat Helwath's  
Text bei dieser Gattung der Musp. einige Fehler, die bei einem solchen  
Kenner auffallen. Ich habe Rh. einen langen Brief geschrieben  
und <sup>ist</sup> ~~ist~~ nach alledem Stellen besprochen, die er nicht beachtet.  
Kühles Wetter obwohl die jungen Tage heiteres Sonn-  
schein. — Nun geht's ja überall gut voran; der